

Vorlesungen der Universität Konstanz im Sommersemester

Am Skalpell war noch Tinte – Literatur und Medizin

Prof. Dr. Florian Steger, Direktor des Instituts
für Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin
an der Universität Ulm

Link zum Stream und Download:

➤ <https://bit.ly/2A41JQL>

Verzweiflung – im Dialog von Medizin, Philosophie und Literatur um 1800

Prof. Dr. Dietrich von Engelhardt, ehemaliger
Direktor des Instituts für Medizingeschichte und
Wissenschaftsforschung an der Universität Lübeck

Link zum Stream und Download:

➤ <https://bit.ly/2TERGbw>

Vergiftet. Narrative des Toxischen

Prof. Dr. Bettina Wahrig, Leiterin des Instituts
für Pharmaziegeschichte an der Technischen
Universität Braunschweig

Link zu allen Videoaufzeichnungen:

➤ [https://streaming.uni-konstanz.de/vorlesungen/
sommersemester-2020/lit-65530-202010/](https://streaming.uni-konstanz.de/vorlesungen/sommersemester-2020/lit-65530-202010/)

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Kirsten Mahlke

Universität Konstanz

Prof. Dr. med. Dr. h.c. Jalid Sehoul

Charité Berlin

Steering Committee

Prof. Dr. phil. Adelheid Kuhlme

Charité Berlin

Prof. Dr. Markus Vincent

Einstein Center Chronoi, Berlin

Dr. med. Adak Pirmorady

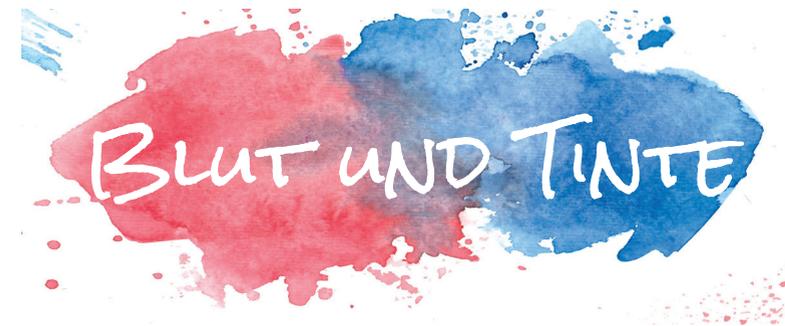
Europäische Künstlergilde für Medizin
und Kultur

Dr. med. Jens H. Stupin

Charité Berlin

Dr. Sarah Seidel

Universität Konstanz



Ringvorlesung Medizin und Literatur

Universität Konstanz

Charité – Universitätsmedizin Berlin

Eintritt frei | Anmeldung per Mail an:
jens.stupin@charite.de



Eine Veranstaltungsreihe der Charité – Universitätsmedizin Berlin und der Universität Konstanz in Kooperation mit der Europäischen Künstlergilde für Medizin und Kultur und dem Einstein Center Chronoi.

Die Kunst, das Leiden der Menschen zu verstehen, zu heilen und zu begleiten, ist stets von Gefühlen begleitet. In welchen Funktionen, Ausdrucksformen, Bildern, Geschichten werden diese Emotionen von Literaten, Philosophen, Ethikern, Theologen und Medizinerinnen beschrieben und gedeutet? Angst, Schrecken, Wut, Verzweiflung, Trauer haben einerseits physiologische und neurologische, andererseits kulturelle, ästhetische Komponenten. Insofern gilt es der Frage nachzugehen, wie medizinisches Wissen von literarischem Wissen profitieren kann und umgekehrt?

In der für mehrere Semester konzipierten Ringvorlesung bringen wir die Wissensfelder von Literatur und Medizin in einen Dialog, um fruchtbare Ansätze zu den gemeinsamen Themen Gesundheit, Krankheit, Psyche und Körper vorzustellen und weiterzuentwickeln. Geisteswissenschaften und Medizin können auf diese Weise neue humanistische Ansätze für Lehre, Forschung und Praxis diskutieren und erproben.

Auf der Basis ihrer Forschungsgebiete werden Medizinerinnen und Mediziner, Geisteswissenschaftlerinnen und Geisteswissenschaftler über ein gemeinsames Querschnittsfeld (Emotionen, Krankheitsbilder, Heilmethoden) sprechen und die beiden unterschiedlichen Perspektiven in einem Abschlussgespräch miteinander in Austausch bringen. Die Idee ist es dabei neue Sichtweisen auf die Praktiken und Theorien der eigenen Disziplin zu generieren.

Charité – Universitätsmedizin Berlin 17 – 19 Uhr | Campus Virchow-Klinikum, Mittelallee 10 (Glashalle), Hörsaal 6 Live-Stream: Universität Konstanz

10.10.2020: Tag der seelischen Gesundheit

*Medical Humanities: Perspektiven auf
ein unterschätztes Forschungsfeld*

**Prof. Dr. Florian Steger, Prof. Dr. Dietrich
von Engelhardt, Prof. Dr. Dr. Jalid Sehouli
und Prof. Dr. Kirsten Mahlke im Gespräch**

28.10.2020

Chronisch sterben und Mitsterben

Prof. Dr. Jalid Sehouli, Ordinarius der Klinik
für Gynäkologie und Zentrum für onkologische
Chirurgie der Charité und Schriftsteller
Prof. Dr. Markus Vinzent, Religionshistoriker,
Autor, Hochschullehrer und Seelsorger,
Einstein Center Chronoi, Berlin, Kings College, London

25.11.2020

Glück

Prof. Dr. Malek Bajbouj, Charité – Universitäts-
medizin Berlin, Campus Benjamin Franklin,
Klinik und Hochschulambulanz für Psychiatrie
und Psychotherapie
Moritz Rinke, Dramatiker und Romanautor

10.12.2020 | 16 – 18 Uhr | Live-Stream

1. Berlin-Konstanzer Online-Dialog

Die Referenten der Vorlesungen „Chronisch sterben
und Mitsterben“ und „Glück“ **im Gespräch mit**
**Prof. Dr. Kirsten Mahlke, Dr. med. Adak Pirmorady
und Dr. med. Jens H. Stupin**

Link zu allen Videoaufzeichnungen:

› [https://streaming.uni-konstanz.de/vorlesungen/
sommersemester-2020/lit-65530-202010/](https://streaming.uni-konstanz.de/vorlesungen/sommersemester-2020/lit-65530-202010/)

13.01.2021

Suizid

Dr. med. Adak Pirmorady, Europäische Künstlergilde für
Medizin und Kultur, Charité
Prof. Dr. Thomas Macho, Direktor des Internationalen For-
schungszentrums Kulturwissenschaften (IFK), Wien

10.02.2021

Unzuverlässig? Erzählungen von Arzt und Patient

Prof. Dr. Dr. Yvonne Wübben, Stiftungsgastprofessur für
„Narration in der Psychiatrie“ an der Klinik für Psychiatrie
und Psychotherapie der Charité
Dr. Katharina Schwarz, Ruhr-Universität Bochum

18.02.2021 | 16 – 18 Uhr | Live-Stream

2. Berlin-Konstanzer Online-Dialog

Die Referenten der Vorlesungen „Suizid“ und „Unzuverlässig?“
Erzählungen von Arzt und Patient“ **im Gespräch mit**
**Prof. Dr. Jalid Sehouli, Prof. Dr. Kirsten Mahlke,
Dr. med. Jens H. Stupin und Dr. Sarah Seidel**

*Zielpublikum sind Studierende und Lehrende der
medizinischen und geisteswissenschaftlichen Fächer,
Medizinerinnen und Mediziner und andere Berufs-
praktikerinnen und -praktiker und die interessierte
Öffentlichkeit im Sinne eines „studium generale“.*